

# Kleine Aarburger Chronik [Fortsetzung]

Autor(en): **Hämmerle, Edwin**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Aarburger Neujahrsblatt**

Band (Jahr): - **(1981)**

PDF erstellt am: **25.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-787520>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Kleine Aarburger Chronik

1. Oktober 1979 bis 30. September 1980

Edwin Hämmerle, Küngoldingen

## Oktober

1. Die Gemeinde Aarburg zählt 5489 Einwohner, 4383 Schweizer und 1106 Ausländer. — Motorfahrzeugbestand: Motorwagen 1791, Motorräder 71, landwirtschaftliche Motorfahrzeuge 16.
21. National- und Ständeratswahlen. Aargauische Vertretung im Nationalrat SP 4, CVP 4, FdP 3, SVP 2, LdU 1. — Ständeratswahlen: Binder 564, Letsch 547, Schmid 818; Kanton: Binder 65 515, Letsch 60 707, Schmid 51 480.
26. Schlüssel Aarburg: Ausstellung von fossilen Funden der Brüderpaare Meyer und Imhof aus Trimbach im Kurthaus.
30. An seiner Sitzung genehmigte der Einwohnerrat den Voranschlag der Gemeinde für das Jahr 1980 mit 36:0 Stimmen bei einer Enthaltung. Das Budget schliesst mit je 8,56 Millionen Franken Aufwand und Ertrag ausgeglichen ab. Gegenüber dem laufenden Jahr ist eine Zunahme von 1,38 Millionen Franken oder 19 Prozent festzustellen. Gutgeheissen wurde auch die Senkung des bereits vor einem Jahr von 130 auf 127 Prozent festgesetzten Steuerfusses: er beträgt jetzt neu 125 Prozent. Der Änderung des Zonenplanes an der Steinbillenstrasse bezüglich eines Teiles der Parzellen Nrn. 173, 1245 und 755 von der Landhaus- und Industriezone 2 wird zugestimmt. Die Motion der SP-Fraktion betreffend Geschwindigkeitsbeschränkung auf gemeindeeigenen Strassen wird abgelehnt.

## November

6. Der Einwohnerrat bewilligte nach einer ausgedehnten Diskussion mit 34:0 Stimmen einen Betrag von 50 000 Franken als Projektionskredit für einen beschränkten Wettbewerb für eine Mehrzweckanlage. Diese soll jedoch, exklusive Zivilschutzanlagen und Landwerb, nicht mehr als fünf Millionen Franken kosten. Bewilligt wurde ferner ein Kredit von 10 000 Franken zur Abklärung der Verwendung von Alternativenenergien.

- 10.—25. Schlüssel Aarburg: Ausstellung im Pfarrsaal von Werken von Karin Grütter, Laupen (Scherenschnitte) und Hans Kuchler, Olten (Zeichnungen).
11. Mit einer schlichten Feier wurde die Neueröffnung des Aarburger Heimatmuseums begangen.
15. Übergabe der neuen MFH-Reinigungsmaschine für Aarburgs Strassen und Trottoirs.
16. Ausstellung von Werken der künstlerischen Familie Roth im Kurthaus.
22. Ortsbürgergemeindeversammlung im Bären. Genehmigung der Voranschläge pro 1980 der Ortsbürgerguts- und Forstverwaltung. Das Budget schliesst mit einem Aufwand und Ertrag von 467 950 Franken ausgeglichen ab. Ermächtigung des Gemeinderates zu einem Landabtausch an der Brüschoholzstrasse.
25. In der Gemeinde sind 4 Personen arbeitslos, 1 Mann und 3 Frauen.

## Dezember

1. Die durchgeführte Leerwohnungszählung ergab folgende leerstehende Wohnungen: 2 Dreizimmerwohnungen und 1 Vierzimmerwohnung. Bei einem Bestand von etwa 2000 Wohnungen in der Gemeinde entspricht das einem Leerwohnungsbestand von 1,5 Promille.
1. 38 Jugendliche des Jahrganges 1959 besuchten die gelungene, unkonventionelle Jungbürgerfeier im Waffensaal des Museums.
2. Abstimmungswochenende. Kantonale Volksabstimmung: Weiterführung der Gesamtrevision der aargauischen Staatsverfassung 297 Ja, 233 Nein; Kanton 27 134 Ja, 26 846 Nein. — Wahl eines neuen Verfassungsrates 228 Ja, 288 Nein; Kanton 20 006 Ja, 33 614 Nein. — Feriengesetz 441 Ja, 93 Nein; Kanton 39 309 Ja, 13 924 Nein. — Änderung des Strassenbaugesetzes 398 Ja, 131 Nein; Kanton 34 999 Ja, 17 318 Nein. Mit 306 Ja gegen 262 Nein stimmten die Aarburger dem Nachtragskreditbegehren von Fr. 783 716.45 für die Schulanlage Höhe zu. Das Budget der Einwohnergemeinde pro

1980 wurde mit 507 Ja gegen 67 Nein klar gutgeheissen, ebenso der Voranschlag der technischen Betriebe, der mit 476 Ja gegen 81 Nein passierte. Mit dem Budget gutgeheissen wurde auch ein Steuerbezug von 125 Prozent, was gegenüber dem laufenden Jahr einer Steuersenkung von zwei Prozent gleichkommt.

5. Orientierungsversammlung der reformierten Kirchgemeinde im Bären über den geplanten Neubau des Pfarrhauses Süd.
7. An Benützungsgeldern für das Schwimmbad sind im Jahre 1979 eingegangen: Abonnemente 3649 Franken, Einzeleintritte 14 099 Franken, Telefongebühren 47 Franken, Verschiedenes 119 Franken, total 17 914 Franken.
11. Die Reformierte Kirchgemeindeversammlung genehmigte in der Kirche den Voranschlag für das Jahr 1980 und bewilligte einen Baukredit für das neue Pfarrhaus-Süd in der Höhe von 491 000 Franken.
18. Der Freisinnige Max Gehrig wurde an der Sitzung des Einwohnerrates zum neuen Präsidenten für die Amtsperiode 1980/81 gewählt. Neuer Vizepräsident wurde Walter Kalberer (CVP). Unter dem Vorsitz von Ratspräsident David Seifert wurde im weiteren Gabriel Aebi als Präsident der Rechnungskommission neu gewählt. In seinem Amte bestätigt wurde Hermann Brühwiler als Präsident der Geschäftsprüfungskommission. Stimmzähler sind Ernst Käser und Ernst Lüdi. Der Rat hiess ferner neue Richtzahlen für die Bemessung der Elternbeiträge an die Schulzahnpflege gut. Eine Bauabrechnung wurde genehmigt, und der Gemeinderat nahm eine Energiesparmotion entgegen.

## Januar

1. Die Gemeinde zählt 5382 Einwohner (4346 Schweizer, 1036 Ausländer).
2. 1979 wurden dem Pilzexperten 106 Sorten oder 79,5 kg zur Kontrolle vorgelegt. 98 Sorten oder 72,3 kg wurden zum privaten Verkehr freigegeben, 8 Sorten oder 7,2 kg waren giftige oder ungeniessbare Pilze. — An Polizeibussen sind im vergangenen Jahr 9660 Franken der Finanzverwaltung abgeliefert worden. — Pro 1979 wurden aus der Gemeinde 1537 Tonnen Kehricht in die regionale Kehrichtverbrennungsanlage in Oftringen abgeführt. Im Vorjahr waren es 1476 Tonnen. Die Zunahme beträgt rund 4,1 Prozent.

## Februar

1. Gemäss den Erhebungen der Bauverwaltung wurden im Jahre 1979 in Aarburg gesammelt und abgeliefert: Altglas 91,2 Tonnen, Altpapier (sechs Sammlungen) 124 Tonnen, Altmittel 16,7 Tonnen, Altöl 2,5 Tonnen.
2. Die in Aarau verstorbene Ruth Müller-Scheurmann hat mit Erbvertrag ein Legat von 10 000 Franken zugunsten des Altersheimes Falkenhof hinterlassen.

25. An einer kleinen Eröffnungsfeier wurde den zahlreich erschienenen Gästen der Sinn und Zweck des neu eröffneten Informationszentrums für Küche und Bad der Firma Franke AG erläutert.

### März

2. Abstimmungswochenende. Eidgenössische Volksabstimmung: Initiative für eine vollständige Trennung von Staat und Kirche 247 Ja, 620 Nein; Kanton 22 133 Ja, 69 914 Nein; Bund 281 760 Ja, 1 052 294 Nein. — Neuordnung der Landesversorgung 738 Ja, 105 Nein; Kanton 71 931 Ja, 16 336 Nein; Bund 1 116 353 Ja, 181 264 Nein. — Kantonale Volksabstimmung: Gesetz über die Einwohnergemeinden (Gemeindengesetz) 603 Ja, 171 Nein; Kanton 51 040 Ja, 29 479 Nein. Gesetz über die Ortsbürgergemeinden 575 Ja, 194 Nein; Kanton 48 175 Ja, 31 799 Nein.

4. 35 Ratsmitglieder des Einwohnerrates stimmten — erstmals unter dem Präsidium von Max Gehrig — drei Einbürgerungsgesuchen zu. Als neue LdU-Ratsmitglieder wurden Paul Gasser und Hans Bürki vereidigt. Letzterer wird gleichzeitig Mitglied der Rechnungs-kommission. Zwei Bauabrechnungen in der Höhe von rund 81 700 Franken wurden gutgeheissen und verschiedene Motionen erheblich erklärt. Dabei wurde diejenige einer versuchsweisen Verkehrsampelanlage im Städtchen befürwortet; desgleichen begrüsst man eine breit abgestützte Abklärung der Dienstleistungen für Alte und Invalide.

5. Heinrich Fehlmann hat seinen Rücktritt als Mitglied des Einwohnerrates erklärt. Das Wahlbüro hat Ulrich Meyer als gewählt erklärt.

18. Der nach den Vorschriften der Spitalgesetzgebung auf Aarburg entfallende Anteil an das Betriebsdefizit 1979 der Klinik Barmelweid beläuft sich auf 8797 Franken.

21. Ausstellung im Kurthaus mit Werken von Edgar Bänziger (Aquarelle) und Bruno Bänziger (Fotos, Porträts). — Der 40köpfigen Belegschaft der Firma A. Hagnauer & Cie., Aarburg, wurde mitgeteilt, dass die Produktion im Laufe dieses Jahres eingestellt werde.

28. Schlüssel Aarburg: Filmvortrag im Bärensaal von Dr. E. Gübelin, Luzern: «JADE», Werkstoff der Urzeit — Schmuckstein der Neuzeit.

### April

1. Nach rund zweistündiger Diskussion bewilligte der Einwohnerrat den Kauf des Gasthofs Bären durch die Einwohnergemeinde zu einem Betrag von 120 000 Franken mit 21 : 13 Stimmen. Verkäuferin ist die reformierte Kirchgemeinde Aarburg. Gleichzeitig wurde zur Bestimmung der Kosten einer gründlichen Renovation ein Kredit von 25 000 Franken bewilligt. Die Renovationkosten wurden auf den Betrag von 1 Million Franken limitiert. Alle Beschlüsse unterliegen der Urnenabstimmung. Gutgeheissen wurde ein weiteres Kreditbegehren von 5000 Franken

als Beitrag an die reformierte Kirchgemeinde an die Kosten einer neuen Orgel.

3. Die unter der Leitung von H. Tschannen dargebotene «Messe solenne» in der Stadtkirche hinterliess einen tiefen, nachhaltigen Eindruck.

12. Mit einer gediegenen Jubiläumsfeier beging der Pontonierfahrverein Aarburg seinen 100. Geburtstag. Ein Höhepunkt der Feierstunde war die Uraufführung des Pontoniermarsches durch die Stadtmusik Aarburg.

23. Schlüssel Aarburg: Wiedersehen mit den Troubadours Fritz Widmer und Jakob Stickelberger im Rittersaal der Aarburg.

### Mai

3. 120 Mädchen und Knaben kämpften um den begehrten Titel des schnellsten Aarburgers, bzw. des schnellsten Aarburger Mädchens.

4. Die Aarburger Stimmbürger lehnten den Erwerb der Liegenschaft Gasthof Bären durch die Einwohnergemeinde mit 518 Ja zu 637 Nein-Stimmen ab.

21. 160 Betagte und 20 Betreuerpersonen begaben sich auf die Aarburger Altersausfahrt. Die Route: Autobahn Baden-Rhein - Eglisau - Neuhausen - Rheinfall-Hallau - Koblenz - Aarau - Aarburg.

30. Schlüssel Aarburg: Dia-Vortrag von Max Reist «Vogelparadies am Neusiedlersee», im katholischen Pfarrsaal.

31. Die Eidg. Viehzählung 1980 ergab für Aarburg folgendes Ergebnis: Rindvieh 177 Tiere (7 Tierhalter), Pferde 6 (5), Schweine 159 (8), Schafe 58 (6), Geflügel 382 (16).

### Juni

15. 100 Jahre Weber Textil-Werke, Aarburg.

22. Aus Anlass ihres 100-Jahr-Jubiläums organisierten die Aarburger Pontoniere ein Einzel-Wettfahren auf der Aare. Rund 1000 Wettkämpfer aus 38 Sektionen fanden sich zu einem friedlichen Stelldichein mit Ruder und Stachel in Booten und Weidlingen ein.

24. Der Einwohnerrat verabschiedete an einer dreistündigen Sitzung Geschäftsbericht und Jahresrechnungen 1979 der Einwohnergemeinde und der technischen Betriebe. Die Rechnung der Gemeinde schliesst bei einem Aufwand von 7 892 445 Franken mit einem Überschuss von 995 728 Franken ab. Ferner wurde der Änderung des kommunalen Überbauungsplanes Feldstrasse mit 20 : 7 Stimmen zugestimmt. Im weiteren wurde Hans Jörg Schäfer, Real-schullehrer, gegen ein Entgeld von 300 Franken ins Bürgerrecht der Gemeinde aufgenommen.

25. 32 anwesende Einwohnerratsmitglieder genehmigten das Kreditbegehren von 655 000 Franken für den Umbau des Kurthauses als Bibliothek, Wohn- und eventuell Zahnarztpraxishaus. Verschiedene Ratsmitglieder setzten sich für eine zusätzliche Information über die noch zu erwartenden Folge- und Bücherbeschaffungskosten ein, die sich etwa auf 120 000 Franken belaufen dürfen. GPK und sämtliche Fraktionen

hatten einstimmig oder mehrheitlich das Geschäft zur Annahme empfohlen. Ferner überwies der Rat zwei Motionen über den Bau eines Pflegeheimes und die Errichtung von Altstoffsammelstellen. Das Postulat über die Schaffung eines Energieleitbildes wurde nicht erheblich erklärt, hingegen wurde jenes über zusätzlichen, im Grundbuch zu vermerkenden Eintrag bei der Tauschliegenschaft im Landhausquartier knapp überwiesen. Die Interpellation über das inzwischen abgerissene Zimmerli-Bäuerlin-Haus führte zu einer angeregten Diskussion im Rat und gab Impulse für rechtzeitige Renovationen von Liegenschaften, speziell auch für die sich in einem traurigen Zustand befindende «Alte Post» in Aarburg.

19. Die Ortsbürgergemeindeversammlung genehmigte die Verwaltungs- und Vermögensrechnung 1979 und nahm zustimmend Kenntnis zum Landabtausch Rüttenen mit Herrn Otto Fritschi jun. und ermächtigte den Gemeinderat zum Abschluss des Tauschvertrages.

29. Trotz misslichem Wetter feierten die Aarburger Schüler ein frohes, unterhaltsames Jugendfest mit der Festansprache von Gewerbelehrer Erich Schnyder.

### August

1. Stimmungsvolle, schlichte Bundesfeier ohne grosse vaterländische Ansprache an der Aare.

1. Die Gemeinde zählt 5393 Einwohner (4264 Schweizer, 1129 Ausländer).

2./3. Das Jubiläums-Wasserfest zum 100-Jahr-Jubiläum der Aarburger Pontoniere und die einmalige Wehrvorführung «Gestern, heute, morgen» konnten bei prächtigem Festwetter und mit grossem Publikumserfolg durchgeführt werden.

5. Die Gemeinde Aarburg hat im ersten Halbjahr 1980 der Kehrichtverbrennungsanlage Oftringen 734 Tonnen Kehricht zugeführt, im Vorjahr waren es 711 Tonnen.

12. Gemäss Abrechnung des Bezirksspitals Zofingen hat die Gemeinde an das Betriebsdefizit pro 1979 einen Beitrag von 95 968 Franken zu leisten. Für 1980 sind 113 474 Franken und für 1981 147 620 Franken zu leisten.

### September

2. Die Kreistelefondirektion Olten hat in Aarburg die erste, mit Rollstuhl zugängliche Telefonkabine in Betrieb genommen.

8. Aus dem Nachlass der verstorbenen Eheleute Johann und Johanna Hofer-Hofer, alt Landwirts, sind dem Alters- und Pflegeheim Falkenhof Aarburg in letztwilliger Verfügung 33 000 Franken zugesprochen worden.

13. «Tag der Begegnung» im Altersheim Falkenhof. Gross und klein, alt und jung pilgerte in den Falkenhof, um sich informieren zu lassen, sich umzusehen, miteinander Kontakte zu knüpfen und um schliesslich an einem Verkaufsstand noch ein Geschäft zu tätigen.

14. Mit einem Festgottesdienst und einem Orgelkonzert am Abend wurde die neue Orgel in der reformierten Kirche offiziell ihrer Bestimmung übergeben.
15. Vor der Kulisse einer kleinen Zuschauer-schar fand auf dem Bauplatz im «Paradiesli» der Spatenstich für ein neues Aarburger Pfarrhaus statt.
16. 33 Ratsmitglieder genehmigten im Einwohnerrat vier verschiedene Kreditbegehren in der Gesamthöhe von 1 109 800 Franken: Personenunterführung Längacker 514 000 Franken, Nebensammelkanal «alter Dorfbach» 340 000 Franken, Bau einer neuen Trafostation an der Feldstrasse 170 800 Franken, Instandstellung von billigem Wohnraum in Liegenschaften der Gemeinde an der Rindelstrasse 4 und 6 78 000 Franken. Die Motion Regina Erni über die Installation einer Verkehrsampel im Städtli wurde nicht abgeschrieben, da durch den Kanton nochmals ein Augenschein aufgrund des Beschwerdeverfahrens vorgenommen wird. Auch das Postulat über die Sanierung der einflussenden Abwässer in den Tych wird aufrechterhalten.
24. Der Einwohnerrat hat an seiner Sitzung folgende Beschlüsse gefasst: Er nahm Kenntnis von den Berichten des Gemeinderates auf  
— die Motion R. Schneider betreffend Erstellung einer betriebswirtschaftli-
- chen Rechnung für sämtliche Räume der Einwohnergemeinde, die der Öffentlichkeit freistehen  
— das Postulat der LdU-Fraktion betreffend Aufnahme von Bedingungen in den Tauschvertrag zwischen der Einwohnergemeinde und Frau M. Pfyfer-Keller und Anmerkung der Bedingungen im Grundbuch  
— das Postulat der FdP-SVP-Fraktion betreffend öffentlicher Verkehr im Raume Olten nach Inbetriebnahme der neuen SBB-Linie Olten-Rothrist und der Einführung des Taktfahrplanes  
— die kleine Anfrage von Dr. R. Bucher betreffend Kostenüberschreitung Sammelkanal Kloosmatte.
- Die folgenden Postulate wurden vom Gemeinderat entgegengenommen bzw. an diesen überwiesen:  
— GPK ER betreffend Feststellung derjenigen Gebäude, die noch nicht an die öffentliche Kanalisation angeschlossen sind  
— LdU-Fraktion betreffend Gebühren für die Rauchgaskontrolle  
— LdU-Fraktion betreffend Bodenpolitik des Gemeinderates. Erwerb von Liegenschaften zur Schaffung von Landreserven  
— LdU-Fraktion betreffend Budget- und rechnungsmässige Gestaltung der Dienststellen 450/Kanalisationen und 460/Abwasserreinigung
- R. Schneider betreffend Schaffung von Radwegen.
- Die beiden Interpellationen von R. Schneider betreffend Schaffung von neuen Parkplätzen beim Schützenhaus Spiegelberg und die sonstigen Aufwendungen für die Schützenvereine sowie betreffend Pflichten und Rechte der Standkommission wurden begründet und vom Gemeinderat beantwortet.
27. An die 120 Mitbürgerinnen, Mitbürger und Gäste nahmen bei prächtigem Frühherbstwetter am diesjährigen, öffentlichen Waldgang in die Bornwaldungen teil.
28. Kantonale Volksabstimmung. Volksinitiative für AHV/IV-Beihilfen 434 Ja, 388 Nein; Kanton 22 800 Ja, 30 203 Nein.  
— Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die Binnenschifffahrt 444 Ja, 337 Nein; Kanton 33 598 Ja, 18 219 Nein.  
— Gesetz über die Grundbuchabgaben 442 Ja, 292 Nein; Kanton 30 029 Ja, 19 862 Nein. — Gesetz über die direkten Staats- und Gemeindesteuern 565 Ja, 221 Nein; Kanton 38 608 Ja, 13 324 Nein.  
— Neue aargauische Verfassung 480 Ja, 310 Nein; Kanton 35 454 Ja, 17 405 Nein. Die Aarburger Stimmberechtigten lehnten den Kredit von 655 000 Franken für den Umbau und den Ausbau des Kurthauses inklusive Einrichtung einer Stadtbibliothek mit 360 Ja gegen 499 Stimmen deutlich ab.

## Verzeichnis Einwohnerrat Aarburg 1. 1. 78 — 31. 12. 81

### Freisinnig-demokratische Partei

Bodmer-Gurtner Susanne, Hausfrau, Weidstrasse 6  
Brunner Hans, Bezirkslehrer, Brüschoholzstrasse 14  
Bucher René, Dr. oec., Geschäftsleiter, Bachweg 9  
Frey Manfred, Dr. med., Arzt, Oltnerstrasse 3  
Gehrig Max, dipl. Installateur, Grabenstrasse 8  
Huber Alfons, Vizedirektor, Brodheiterstrasse 44  
Locher Alfred, Maschinen-Techniker, Mattenweg 6  
Neuenschwander Hans, Schreinermeister, Rindelstrasse 21  
Rudolf Fritz, Vizedirektor, Bachweg 3  
Schwaar Martin, Ing. HTL, Unterfeldweg 20  
Wanitsch Eduard, Briefträger, Torgasse 10

### Sozialdemokratische Partei und Gewerkschafter

Bäni Markus, kaufm. Angestellter, Lindengutstrasse 11  
Brodmann Peter, Buchhalter, Dürrbergstrasse 45  
Dannmeier Hans, Maschinenschlosser, Feldstrasse 36  
Eichelberger Hansruedi, Lokomotivführer, Säling 13  
Erni-Borsani Regina, Hausfrau, Sonnenmattstrasse 9  
Halter Paul, Lokomotivführer, Grubenstrasse 30  
Käser Ernst, Spengler, Lerchmattstrasse 3  
Meyer Ulrich, Buchdrucker, Frohburgstrasse 62  
Roth Walter, Zugführer SBB, Rigiweg 9  
Schmitt René, Servicetechniker, Oltnerstrasse 48  
Seifert David, Projektleiter, Alte Zofingerstrasse 57  
Zimmerli Urban, Lokomotivführer, Brodheiterstrasse 20  
Züst Hans Rudolf, Industriespengler, Lindengutstrasse 13

### Evangelische Volkspartei (EVP)

Christen-von Arx Ruth, Hausfrau, Galligässchen 4  
Fehlmann Alfred, Kaufmann, Säling 25

### Christlich-demokratische Volkspartei (CVP)

Ackle Verena, Telefonistin, Kloosmattstrasse 6  
Brühwiler Hermann, techn. Angestellter, Weidstrasse 8  
Kalberer Walter, Lehrer, Frohburgstrasse 56  
Studer Bernhard, Werkmeister, Bahnhofstrasse 35  
Studer Urs, Lokomotivführer, Fliederweg 4

### Schweizerische Volkspartei (SVP)

Wullschleger Peter, Heizungsinstallateur, Kloosmattstrasse 8

### Landesring der Unabhängigen (LdU)

Aebli Gabriel, Buchhalter, Bahnhofstrasse 39  
Allemann Hans, Meister SBB, Zimmerlistrasse 7  
Bebi Rudolf, Personalassistent, Galligässchen 7  
Bürki Hans, Erzieher, Festung  
Gasser Paul, Werkmeister, Lerchhofweg 4  
Lüdi Ernst, Briefträger, Birkenweg 7  
Schneider Richard, Berufswahllehrer, Bernerdammweg 20  
Sutter Paul, Masch.-Ing. HTL, Grabenstrasse 16